



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr. Nierenhoferstr. 22			
Stadtbezirk VIII	Stadtteil Byfang (33)	Gemarkung Byfang	
Lfd.-Nr. 645	Eintr. - Datum 13.09.1990	Flur 6	Flurstück 469
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Deilmannhof	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftsverbandes Rheinland 1840; Quertrakt 1896 inschriftlich datiert; ursprünglich ein 2-geschossiges Bruchsteingebäude mit Krüppelwalmdach, gestuftem First (Wirtschaftsteil liegt höher); giebelseitig große Einfahrt; Fenster im Wohnteil stichbogig mit Sandsteingewände; im Wirtschaftsteil 2 Fensterreihen dicht übereinander; giebelseitiger Mitteleingang mit originalem Türblatt, der traufseitige Eingang hat ein Türblatt vom Ende des 19. Jahrhunderts; Stallgebäude mit Krüppelwalmdach, großen Einfahrten, Bruchstein, liegt parallel; 1896 zur 3-Flügelanlage ergänzt durch einen 1-geschossigen Wirtschaftstrakt mit großer Einfahrt, Zwerchgiebel mit Zierfachwerk, rundbogigen Fenstern mit Fenstersprossen aus Gußeisen.			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,
- Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG, da es (sie) bedeutend ist (sind) für
- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(r) Baudenkmal(e) / Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen
 - wissenschaftlichen
 - volkskundlichen
 - städtebaulichen
- Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen, Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen Maßstab 1:1000

